

Entlastung für KorrekturfachlehrerInnen

Beitrag von „Meike.“ vom 7. August 2009 20:02

Zitat

Das kann ich menschlich gut nachvollziehen. Ich persönlich handhabe das trotzdem anders, weil ich sehr überzeugt vom Opensource-Konzept bin und glaube, dass das auch gut im Schulbereich funktioniert - ich stelle meine Arbeit prinzipiell ohne Erwartung von Gegenleistung zur Verfügung; ich denke, dass das unkommentierte Beispiel langfristig gute Früchte trägt.

Das sehe ich haargenau. Bei Kindern ist es ja auch so: nur das gute Vorbild prägt wirklich nachhaltig - Predigten, Strafen, Bestechung - wirkt alles nix oder nur temporär, wenn man selbst nicht....